

ifo Geschäftsklimaindex steigt

München, 24. April 2017 – Die Stimmung in den deutschen Chefetagen hat sich erneut verbessert. Der ifo Geschäftsklimaindex stieg im April von 112,4¹ auf 112,9 Punkte. Die aktuelle Lage wird von den Unternehmen nochmals deutlich besser beurteilt. Den Optimismus mit Blick auf das kommende halbe Jahr nahmen sie hingegen etwas zurück. Die deutsche Wirtschaft wächst kräftig.

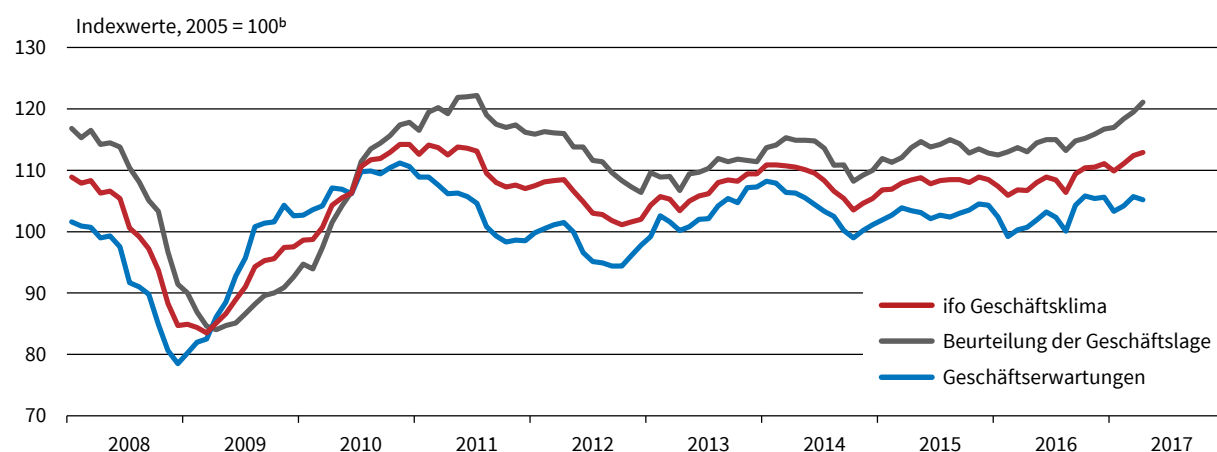
Im *Verarbeitenden Gewerbe* ist der Index zwar leicht gefallen. Die Industriefirmen sind aber erneut zufriedener mit ihrer aktuellen Geschäftslage. Nach dem starken Anstieg im Vormonat sind ihre Erwartungen dagegen nicht mehr ganz so optimistisch. Die Produktion soll weiter steigen. Insbesondere die Unternehmen aus der Elektrotechnik berichten von sehr guten Geschäften. Die Kapazitätsauslastung liegt unverändert bei 86,0 Prozent und damit über dem langfristigen Durchschnitt von 83,6 Prozent.

Im *Großhandel* hat sich das Geschäftsklima erneut verbessert. Die Einschätzung zur aktuellen Lage erreichte das höchste Niveau seit 1991. Etwas weniger Unternehmen erwarten hingegen, dass sich die Lage in den kommenden Monaten noch weiter verbessert. Im *Einzelhandel* stieg der Index auf den höchsten Wert seit September 2015. Die Einzelhändler sind mit ihrer aktuellen Lage merklich zufriedener. Zudem gehen sie von deutlichen Geschäftszuwächsen für das kommende halbe Jahr aus.

Im *Bauhauptgewerbe* zog der Index wieder an. Die Beurteilung der aktuellen Lage stieg auf den höchsten Stand seit der Wiedervereinigung. Die Erwartungen bleiben nahezu unverändert optimistisch. Die Auftragsbestände entwickeln sich hervorragend.

Clemens Fuest
Präsident des ifo Instituts

ifo Geschäftsklima in der Gewerblichen Wirtschaft^a ifo Konjunkturumfragen im April 2017



^a Verarbeitendes Gewerbe, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.

^b Saisonbereinigt.

Quelle: ifo Institut

© ifo Institut

ifo Geschäftsklima in der Gewerblichen Wirtschaft (Indexwerte, 2005 = 100, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	04/16	05/16	06/16	07/16	08/16	09/16	10/16	11/16	12/16	01/17	02/17	03/17	04/17
Klima	106,7	108,0	108,9	108,4	106,4	109,4	110,4	110,5	111,1	109,9	111,1	112,4	112,9
Lage	113,0	114,5	115,0	115,0	113,2	114,8	115,2	115,9	116,7	117,0	118,4	119,5	121,1
Erwartungen	100,7	101,9	103,2	102,3	100,1	104,3	105,8	105,4	105,6	103,3	104,2	105,7	105,2

Quelle: ifo Institut

© ifo Institut

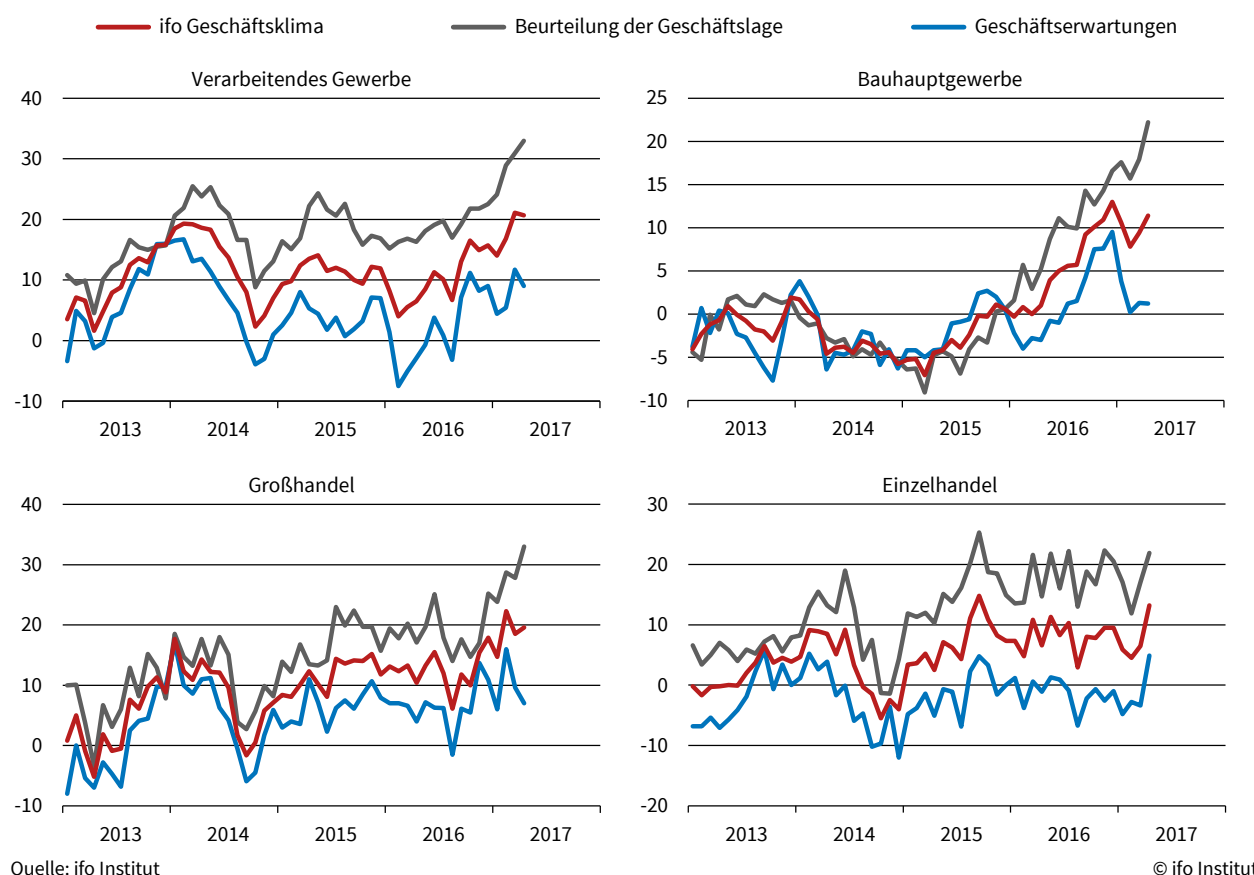
Lange Zeitreihen im Excel-Format können über www.ifo.de/langereihen abgerufen werden.

¹ Saisonbereinigt korrigiert

ifo Geschäftsklima, Geschäftslage und -erwartungen nach Wirtschaftsbereich

ifo Konjunkturumfragen im April 2017

Salden, saisonbereinigt



ifo Geschäftsklima nach Wirtschaftsbereich (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	04/16	05/16	06/16	07/16	08/16	09/16	10/16	11/16	12/16	01/17	02/17	03/17	04/17
Gewerbliche Wirtschaft	6,4	9,0	10,8	9,9	6,0	11,8	13,7	13,8	14,9	12,7	15,0	17,5	18,5
Verarb. Gewerbe	6,5	8,5	11,3	10,1	6,7	13,0	16,5	14,9	15,7	14,0	16,8	21,1	20,7
Bauhauptgewerbe	1,0	3,9	5,0	5,6	5,7	9,2	10,1	10,9	13,0	10,6	7,8	9,4	11,4
Großhandel	10,4	13,3	15,5	12,0	6,1	11,8	10,0	15,4	17,9	14,7	22,3	18,5	19,6
Einzelhandel	6,6	11,3	8,3	10,3	2,9	8,0	7,8	9,5	9,5	5,9	4,5	6,5	13,2

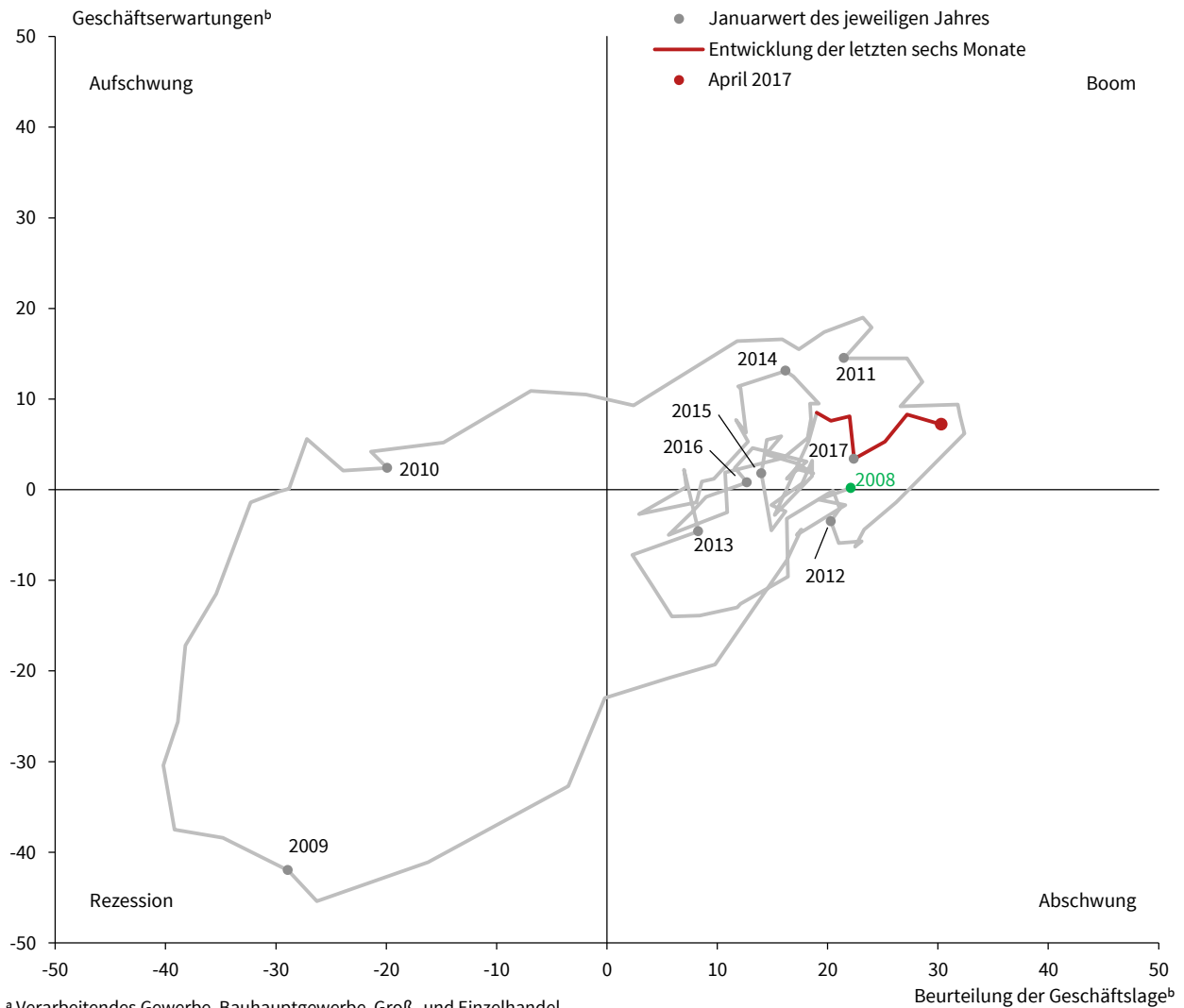
Quelle: ifo Institut

© ifo Institut

Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 7.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Großhandels und des Einzelhandels. Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige **Geschäftslage** zu beurteilen und ihre **Erwartungen** für die nächsten sechs Monate mitzuteilen. Sie können ihre Lage mit "gut", "befriedigend" oder "schlecht" und ihre Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monaten als "günstiger", "gleich bleibend" oder "ungünstiger" kennzeichnen. Der **Saldowert** der gegenwärtigen Geschäftslage ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "gut" und "schlecht", der Saldowert der Erwartungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "günstiger" und "ungünstiger". Das **Geschäftsklima** ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die transformierten Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2005 normiert.

ifo Konjunkturuhr in der Gewerblichen Wirtschaft^a

ifo Konjunkturmfragen im April 2017



^a Verarbeitendes Gewerbe, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.

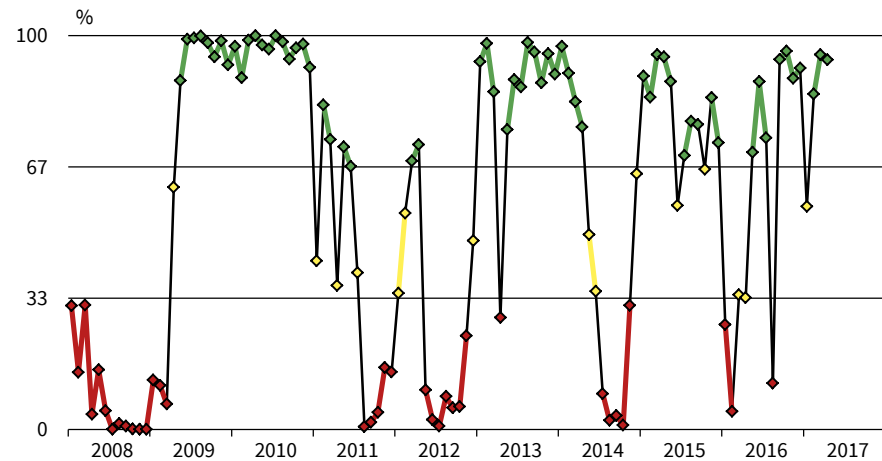
^b Salden, saisonbereinigt.

Quelle: ifo Institut

© ifo Institut

ifo Konjunkturampel in der Gewerblichen Wirtschaft^a

ifo Konjunkturumfragen im April 2017



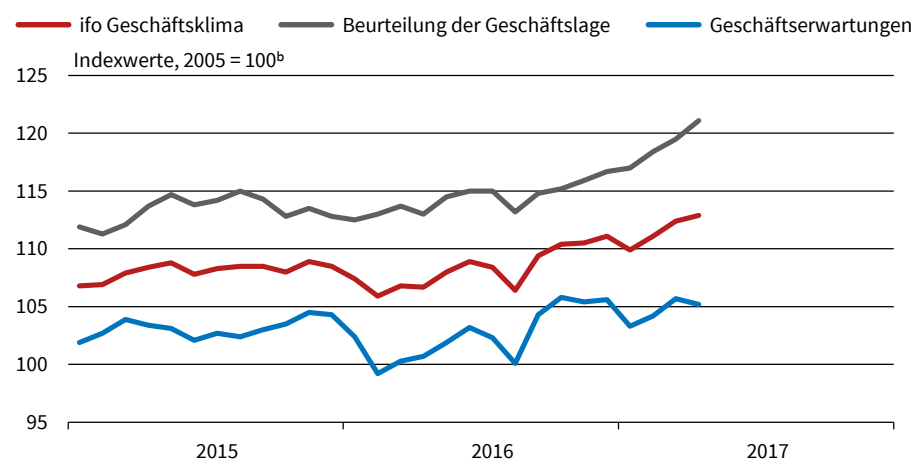
^a Monatliche Wahrscheinlichkeiten berechnet auf Basis der monatlichen Änderungen des ifo Geschäftsklimaindex. Wahrscheinlichkeit für eine expansive Entwicklung: grün = hoch, gelb = mittel, rot = niedrig.

Quelle: ifo Institut

© ifo Institut

ifo Geschäftsklima in der Gewerblichen Wirtschaft^a

ifo Konjunkturumfragen im April 2017



^a Verarbeitendes Gewerbe, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.

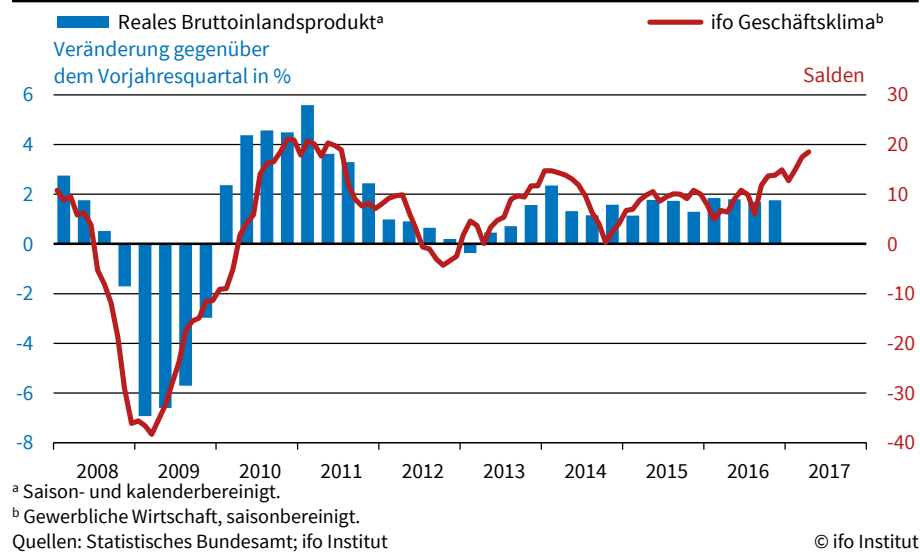
^b Saisonbereinigt.

Quelle: ifo Institut

© ifo Institut

Wirtschaftswachstum in Deutschland und ifo Geschäftsklima

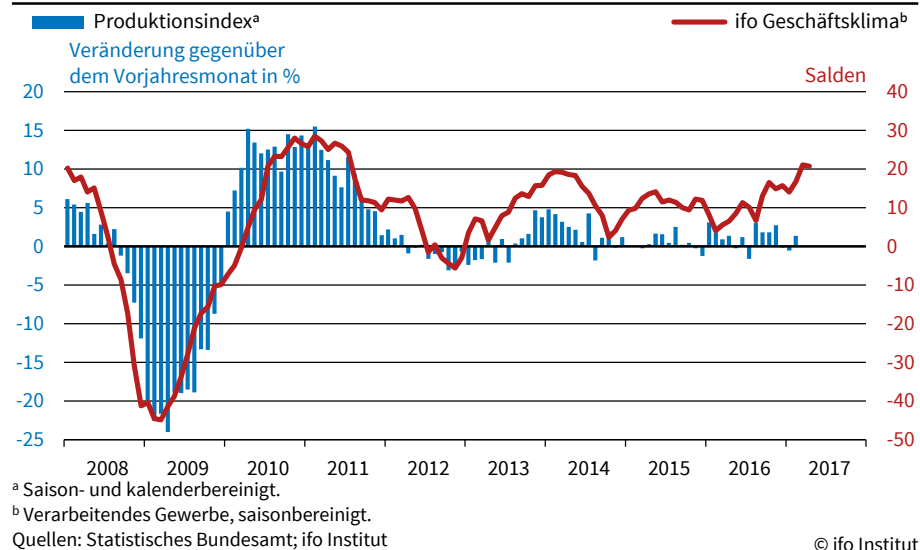
ifo Konjunkturumfragen im April 2017



© ifo Institut

Produktionsindex und ifo Geschäftsklima im Verarbeitenden Gewerbe

ifo Konjunkturumfragen im April 2017



© ifo Institut